

DECKBLATT NR. 54

Zum Bebauungsplan „AM LINDENFELD“ Stadt Griesbach i.R., Lkrs. Passau

Griesbach, den 25.10.95/18.01.96


Der Architekt


ARCHITEKT BDB/VDA GÜNTHER KOLLMEIER
94086 GRIESBACH I. ROTTAL, DR.-WIMMER-RING 2
TELEFON (0 85 32) 18 98, TELEFAX (0 85 32) 75 66

Verfahrensvermerke:

1. Der Bauausschuß hat in seiner Sitzung am 07.11.95 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschluß wurde durch Aushang an den fünf Bekanntmachungstafeln vom 15.11.1995 bis 04.12.1995 ortsüblich bekanntgemacht.

Griesbach i.R., 07.12.1995

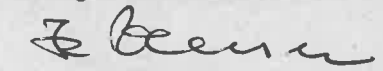



Ebner, 1. Bgm.

2. Der Bauausschuß hat am 07.11.1995 den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung gem. § 3 Abs.2 BauGB bestimmt. Der Entwurf, bestehend aus dem Lageplan vom 25.10.1995, sowie der Begründung vom 18.01.1996 haben in der Zeit vom 01.02.1996 bis 01.03.1996 von Montag bis Freitag während der allgemeinen Dienststunden öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zu Protokoll geltend gemacht werden können, in der Zeit vom 24.01.1996 bis 12.02.1996 durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden.

Griesbach i.R., 16.04.1996

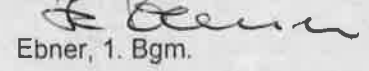



Ebner, 1. Bgm.

3. Der Stadtrat hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 28.03.1996 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Griesbach i.R., 16.04.1996





Ebner, 1. Bgm.

4. Der Entwurf, bestehend aus Lageplan und den textlichen Festsetzungen, wurde am 28.03.1996 vom Stadtrat als Satzung beschlossen. Die Begründung zur Aufstellung des Bebauungsplanes wurde mit gleichem Beschluß gebilligt.

Griesbach i.R., 16.04.1996

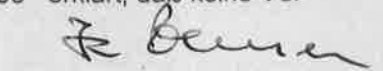



Ebner, 1. Bgm.

5. Der Bebauungsplan ist nach § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB am 16.04.1996 dem Landratsamt Passau angezeigt worden. Dieses hat mit Schreiben vom 16.07.1996 erklärt, daß keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht wird.

Griesbach i.R., 19.07.1996




Ebner, 1. Bgm.

6. Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus dem Lageplan i.d.F. vom 18.01.1996 und den textlichen Festsetzungen i.d.F. vom 18.01.1996, wird hiermit ausgefertigt.

Griesbach i.R., 19.07.1996




Ebner, 1. Bgm.

7. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zum Bebauungsplan sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der allgemeinen Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 22.07.1996 ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Anwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist somit am 22.07.1996 in Kraft getreten.

Griesbach i.R., 22.07.1996




Ebner, 1. Bgm.

Begründung zum Deckblatt Nr. 54, Flur-Nr.: 1072/8

Bebauungsplan „A M L I N D E N F E L D „

Stadt Griesbach im Rottal

Landkreis Passau

1. Anlaß der Änderung

Das Grundstück mit der Flur-Nr. 1072/8 befindet sich im Besitz eines Möbelhauses. Dieses Grundstück ist bereits mit einer Lagerhalle bebaut. Um konkurrenzfähig bleiben zu können, ist eine Expansion des Geschäftes - wozu auch ausreichend Lagerfläche erforderlich ist - unumgänglich.

Diese Erweiterung ist nur auf dem Plangrundstück möglich.

2. Umfang der Änderung

Direkt im Anschluß an das bestehende Stapellager soll der Erweiterungsbau errichtet werden.

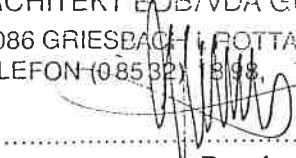
Das Gelände des Baugrundstückes fällt steil nach Süd-Westen ab.

Das geplante Gebäude würde daher zur angrenzenden Wohnbebauung im Norden und Nordosten nur ca. 2,00 m über das Gelände ragen. Die zweigeschossige Bebauung wäre nur im südlichen Teil sichtbar.

Vorgesehen ist ein Satteldach mit Ziegelerdeckung und 20° Dachneigung.

Griesbach, 18.01.96
GKo/EKo

ARCHITEKT EDB/VDA GÜNTHER KOLLMEIER
94086 GRIESBACH IM ROTTAL, DR.-WIMMER-RING 2
TELEFON (08532) 1898, TELEFAX (08532) 7566


.....
Der Architekt


Ebner

1. Bürgermeister